Nihal Batmaz
von Schülerin zu Lehrerin

Mein Weg von der Kosmetikschülerin zur Lehrerin an der Anna Herrmann Schule.
Von Nihal Batmaz

Die Leidenschaft zur Kosmetik und das Gefühl für Ästhetik begannen schon in meiner frühen Kindheit. In der weiterführenden Schule stand für mich fest, dass ich die Schönheit der Menschen unterstreichen möchte.

Die berufliche und zukünftige Sicherheit mit vielen Aufstiegsmöglichkeiten brachten mich allerdings erst einmal dazu, die dafür benötigten Fähigkeiten in einer Wirtschaftsschule zu erlangen. Im Jahr 2007 verließ ich die „Höhere Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung des Nell-Breuning-Berufskollegs“ in Frechen-Habbelrath mit der Fachhochschulreife und begann anschließend meine Ausbildung als Justizfachangestellte im Amtsgericht Köln.

Nach dieser Ausbildung konnte ich mir meine Zukunft aber nicht in der Justiz vorstellen und so begann ich im Jahr 2009 die Ausbildung zur staatlich geprüften Kosmetikerin mit medizinischem Schwerpunkt an der Anna Herrmann Schule in Kerpen. 2013 durfte ich dann mein Examenszeugnis in den Händen halten.

Bereits während meiner Kosmetikausbildung arbeitete ich neben der Ausbildung in einem Kosmetiksalon und sammelte erste berufspraktische Erfahrungen mit Gesichtsbehandlungen und Lymphdrainage, Make-up und Maniküre an Kunden und Kundinnen.
Während meiner Kosmetikausbildung gefielen mir ganz besonders die vielen Weiterbildungen an der AHS, wie Lymphdrainage, Visagistik und Naildesign. Aufgrund der damaligen Kooperation mit der polnischen Akademie in Kielce bekam ich als Anerkennung für sehr gute Leistungen in den Themen Kosmetik und Maniküre die Weiterbildung zur Nailstylistin vom Förderverein der Anna Herrmann Schule gesponsert. Das hat mich sehr gefreut und angespornt.

Nach dem Examen sollte es aber so richtig weitergehen. Getreu dem Motto „Stillstand bedeutet Rückschritt“ habe ich in den letzten Jahren diverse Weiter- und Fortbildungen absolviert: die Ausbildereignung bei der HWK zu Köln, die Visagistenausbildung bei Malu Wilz in Aachen und Permanent Make-up bei Goldeneye in Karlsruhe und in Hamburg. Die Kunst der Mikropigmentation habe ich zwischenzeitlich bei der Firma Goldeneye Permanent Make up GmbH, dem Inhaber und Europameister Holger Hoffmann als Trainerin abgeschlossen und bilde nun selber in dem Bereich angehende Pigmentisten und Pigmentistinnen aus.

Eines Tages sprach mich mein ehemaliger Schulleiter Peter Gseller an, ob ich mir eine Lehrtätigkeit zukünftig an der Anna Herrmann Schule vor-

stellen könnte. Mit großer Freude sagte ich: „Ja!“. So begann ich 2015 zunächst mit einer ehrenamtlichen Assistenztätigkeit bei meiner ehemaligen Lehrerin und Bildungsgangleiterin Renate Raptis mit 7 Wochenstunden und erhielt bereits ein Schuljahr später 2016 ein erstes kleines Stundendeputat von 4 Wochenstunden im kosmetischen Fachunterricht als Angestellte. Parallel dazu übernahm ich in der Düsseldorfer ZENwellness & Beatuy Academy, eine Ergänzungsschule, die auch zur Präha gehörte, eine Elternzeitvertretung für die dortige Bildungsgangleiterin in hauptberuflicher Stellung.

Meine Leidenschaft zur Kosmetik und das Gefühl für Ästhetik gebe ich meinen Schülern gerne weiter

ESDDI

Mit den dort gesammelten Erfahrungen im Unterricht sowie in der Organisation wurde ich dann 2017 in eine unbefristete Teilzeitstelle als Werkstattlehrerin an der AHS übernommen und absolvierte parallel zum Unterricht einen praktisch-pädagogischen Lehrgang bei der Bezirksregierung Köln.

Mit der im Jahre 2020 aufkommenden Pandemie Covid-19 entstand bei mir eine Idee, wie wir unser Hygienekonzept noch sicherer machen konnten. Ich entwickelte einen individuell, auf einem Stativ stehenden, einstellbaren Spuckschutz. Die Umsetzung geschah zeitnah und wurde von mir patentiert. Der Einsatz dieses Spuckschutzes ermöglicht den Schülerinnen wie denen, die behandelt werden, dass keine Übertragung von Erregern während der Behandlung erfolgt. Das ist auch zukünftig unter Hygienegesichtspunkten generell gut.

Das Zitat von Gerhart Hauptmann: „Sobald jemand in einer Sache Meister geworden ist, sollte er in einer neuen Sache Schüler werden." begleitet mich bis heute weiterhin.

Daher habe ich mich während meiner Lehrtätigkeit im Berufskolleg entschlossen, den Kosmetikmeistertitel an der Handwerkskammer zu Köln zu erlangen. 2021 bekam ich die Meisterurkunde überreicht.
Heute führe ich meine berufliche Leidenschaft in meinem Kosmetikinstitut NB Beauty in Bergheim fort, unterrichte als Dozentin an der Handwerkskammer zu Köln angehende Kosmetikmeisterinnen und Frisörmeisterinnen und bilde an der Anna Herrmann Schule, Berufsfachschule für Kosmetik, staatlich geprüfte Kosmetikerinnen aus.

So schließt sich für mich der Kreis von hochwertiger kosmetischer Berufspraxis und Lehrtätigkeiten in der grundständigen Ausbildung sowie in der Weiterbildung von Kosmetikerinnen.

Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahre Kosmetikausbildung, liebe Anna Herrmann Schule.